

Mühlhausen ist fast schon Meister

KREISKLASSE SÜD Nach dem Sieg gegen Freystadt hat der SVM fünf Zähler Vorsprung.

VON UDO WELLER

SV MÜHLHAUSEN – TSV FREYSTADT 1:0 (1:0). Der designierte Meister aus Mühlhausen durfte schon in der neunten Minute jubeln, als Johannes Bachhofer eine Freistoßvorlage zum 1:0 versenkte. Anschließend gewannen die Freystädter gegen immer stärker verkampfte Hausherren, die Oberhand. Doch trotz mehrerer guter Gelegenheiten – darunter auch ein vergebener Elfmeter und ein Pfostenschuss – sollte es nicht zum Remis reichen.

ASC SENGENTHAL – TSV MÖRSDDORF 3:2 (3:1). Rückschlag für Mörsdorf im Kampf gegen den Relegationsplatz. Das 0:1 (5.) von Richard Meier drehte der ASC bis zur 20. Minute in einen 2:1-Vorsprung. Nachdem Dotzer das 3:1 erzielt hatte, stürmte der TSV mit Mann und Maus nach vorne. Dem 3:2-Anschlussstreffer (60.) folgten mehrere weitere hochkarätige Chancen, die jedoch teils mit Pech, teils durch Unvermögen allesamt vergeben wurden.

FB REICHERTSHOFEN – TSV MECKENHAUSEN 2:4 (2:1). Was ist bloß mit dem FB Reichertshofen los? Nach zwei Treffern in der Anfangsphase von Weingärtner (15., 20.) brach der FBR nach dem 1:2-Anschluss (22.) der Franken komplett auseinander. Die Meckenhäuser dominierten nun nach Belieben und kamen mit drei weiteren Treffern (50., 55., 75.), noch zu einem deutlichen Sieg. Mit nun sieben Pleiten hintereinander marschieren die Reichertshofer schnurstracks dem Relegationsplatz entgegen.

TÜRKSPOR FREYSTADT – FC HAUNSTETTEN 2:2 (0:0). Mit einer tollen kämpferischen und auch spielerischen Vorstellung trotzten die seit vergangenen Mittwoch endgültig abgestiegenen Freystädter dem Aufstiegs kandidaten ein Remis ab. Nach einer torlosen ersten Hälfte bugsierte der Gast die Kugel in der 64. Minute zum 0:1 über die Linie. Doch ein Freistoß von Ardem brachte das 1:1 (83.). Als Murat sogar das 2:1 gelang (88.) lag sogar eine Sensation in der Luft. Doch der nervenstarke FCH durfte in der Nachspielzeit mit einem Schuss, der noch den Innenpfosten touchierte, das 2:2 mit nach Hause nehmen.

Rückschlag für Stauff

KREISKLASSE NORD Der Kampf

TSV OCHENBRUCK II – DJK/SV LITZLOHE 4:1 (0:0). Nach einer ausgeglicheneren



Die Gestreiften vom FCP hatten gegen die Blauen aus Wallnsdorf nicht das Nachsehen.

Foto: Guttenberger

Plankstetten macht kurzen Prozess

SPIEL DER WOCHE Nach 15 Minuten führt Gastgeber gegen Wallnsdorf 2:0 und siegt dann 3:0

VON FRANZ GUTTENBERGER

LANDKREIS. Das Spiel der Woche FC Plankstetten gegen DJK Wallnsdorf-Schweigersdorf endete 3:0 für die Heimelf. Das Derby war von Hektik geprägt und der Unparteiische musste mehrere gelbe Karten zücken. Bereits in der 5. Minute brachte Stefan Mayer mit einem abgefälschten 35-Meter-

Schuss die Heimelf in Führung. Alex Wolf erhöhte in der 15. Minute auf 2:0 als er sich geschickt gegen zwei Gegner durchsetzte und schlitzohrig den Ball in die Maschen setzte.

In den letzten fünf Minuten vor der Pause hatte der Gast zwei dicke Möglichkeiten zum Anschlussstreffer. Einmal rettete Torhüter Korbinian Hain glänzend, das andere Mal verfehlte die

Lederkugel nur um Millimeter ihr Ziel.

Nach dem Wechsel erhöhte Wallnsdorf den Druck, aber die gut organisierte heimische Deckung stand gut. Mit einem Konter gelang Stefan Mayer in der 80. Minute der 3:0-Endstand. Somit ist Wallnsdorf endgültig aus dem Rennen um Platz zwei, der für die Relegation berechtigt. (uta)